

Betrug der Woche

Lassen Sie sich von diesen Betrugsmaschen rund um Versorgungsbetriebe nicht im Kalten stehen

Bei der Betrugsmasche dieser Woche erhalten Sie eine Textnachricht von Ihrem Versorgungsunternehmen, in der mitgeteilt wird, dass aufgrund frostiger Temperaturen in Ihrer Gegend mit Stromausfällen zu rechnen ist. Die Nachricht enthält einen Link, der angeblich zu einer Karte führt, auf der die vom Stromausfall betroffenen Gebiete verzeichnet sind. Wenn Sie in Ihrer Region derzeit von schwerem Winterwetter betroffen sind, könnten Sie versucht sein, den Link anzuklicken, um zu prüfen, ob Ihr Zuhause betroffen sein wird.

Tatsächlich handelt es sich hierbei jedoch um einen Betrug per Textnachricht, auch „Smishing“ genannt. Cyberkriminelle hoffen darauf, dass Sie Angst vor einem Stromausfall bei extremem Wetter haben und den Link auswählen. Wenn Sie dies tun, könnten Schadprogramme (Malware) auf Ihrem Gerät installiert werden. Oder Sie werden auf eine gefälschte Website weitergeleitet, auf der Sie zur Eingabe Ihrer persönlichen Daten aufgefordert werden, damit Cyberkriminelle diese stehlen können!

Befolgen Sie diese Tipps, um nicht Opfer dieser Smishing-Betrugsmasche zu werden:

- Wenn Sie Fragen zu einem Stromausfall haben, besuchen Sie immer die offizielle Website oder die mobile App Ihres Versorgungsunternehmens. Sie sollten niemals einen Link in einer Textnachricht auswählen.
- Denken Sie daran, dass Betrugspersonen oft Angsttaktiken anwenden, um Sie dazu zu verleiten, Links anzuklicken oder impulsiv zu handeln. Halten Sie immer inne und denken Sie nach, bevor Sie handeln, insbesondere wenn Sie eine unerwartete Textnachricht erhalten haben.
- Echte Versorgungsunternehmen versenden keine Textnachrichten mit einem anklickbaren Link. Sie kommunizieren Informationen zu Ausfällen über offizielle Kanäle wie ihre Website oder ihre mobile App.